

Grenfell-Katastrophe: Bericht belegt Versagen

London. Mehr als sieben Jahre nach dem Feuer im Londoner »Grenfell Tower« hat ein Untersuchungsbericht Behörden und Unternehmen ein vernichtendes Zeugnis ausgestellt. Bei der Vorstellung am Mittwoch sagte der Untersuchungsvorsitzende, alle Todesfälle wären vermeidbar gewesen. Die Katastrophe sei »das Ergebnis jahrzehntelangen Versagens« der Zentralregierung und anderer verantwortlicher Stellen hinsichtlich der Verwendung brennbaren Materials an Außenmauern von Hochhäusern. Ursache sei in erster Linie Inkompetenz gewesen, in manchen Fällen aber auch Profitgier. Ein Brand hatte sich am 14. Juni 2017 rasend schnell über die Fassade des 24stöckigen Sozialbaus ausgebreitet. Dabei hatte vor allem deren Verkleidung eine fatale Rolle gespielt. Strafrechtliche Folgen hat die jahrelange Untersuchung nicht. Ob und wann es zu Anklagen kommen wird, ist ungewiss. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/483041.grenfell-katastrophe-bericht-belegt-versagen.html>